

Lehrkräftemangel

Beitrag von „Mathemann“ vom 15. Oktober 2022 10:08

Zitat von Quittengelee

Der Lehrkräftemangel ist ja schon länger Thema, aber dass es in Sachsen-Anhalt solche Ausmaße annimmt, finde ich besorgniserregend:

"Wegen des Personalmangels darf in Sachsen-Anhalt zum Beispiel jede Bachelorabsolventin unterrichten, auch wenn sich aus ihrem Abschluss kein bestimmtes Unterrichtsfach ableiten lässt."

aus:

<https://taz.de/Mangel-an-Lehrkraeften/!5884142/>

In Hessen unterrichten Studenten in befristeten Aushilfsverträgen. Qualifikation: Erstes Schulpraktikum. Auch ein abgebrochenes BWL Studium (und eine Banklehre) ist jetzt kein Hindernis um unbefristet angestellt zu werden.

Es wird jeder genommen, der einen Stuhl warm halten kann.

Wenn die Not groß genug ist, wird halt einfach alles und jeder genommen.

Die Not ist stellenweise echt heftig: <https://www.hessenschau.de/tv-sendung/gru...deo-174842.html>

Aber mein Dienstherr legt dann in seiner unendlichen Weisheit fest, dass die Schule nicht schließen darf. Die Kollegin formuliert die Konsequenzen relativ deutlich.